

**GENERALVERSAMMLUNG**

DIENSTAG 13. MAI 2025 | L'ARCHIPEL - SION

**Teilnahme GV**

Anwesend: 31  
Entschuldigt: 58 Mitglieder und Gäste

**Präsenz:** Andenmatten Christian, Bourban Blaise, Bouron Sebastian, Brendle Christophe, Bruchez Pierre, Brunner Jürgen, Cajoux Philippe, Claivaz Flavien, Clausen Diego, Clivaz Christophe, Constantin René, Cordonier Joseph, Dany-Cavasin Linda, Darioli Jean-Michel, Déchanez Jérôme, Dessimoz Céline, Dubuis Anne-Françoise, Duc Eric, Dussex Mathieu, Emery Georges, Evéquoze Grégoire, Menoud Sébastien, Nançois Sébastien, Pfander Vanessa, Pitteloud David, Roudit-Thurre Amélie, Teixeira Ricardo, Troillet Michel, Varone Pascal, Villé Serge, Zenhäusern Marceline (PV)

Präsidentin: Amélie Roudit-Thurre  
Dauer: 18:05 – 19:05 Uhr

Die Tagesordnung der GV stellt sich wie folgt zusammen:

- 1. Begrüßungsworte und Präsenzkontrolle**
- 2. Genehmigung der Tagesordnung**
- 3. Genehmigung des Protokolls GV 2024**
- 4. Bericht der Präsidentin**
- 5. Jahresrechnung 2024**
- 6. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung**
- 7. Budget 2025**
- 8. Ernennungen gemäss Statuten**
- 9. Varia**

**1. Begrüßungsworte und Präsenzkontrolle**

- 1.1 Die Veranstaltung beginnt mit einer Besichtigung des «Archipel», einem Gemeinschaftsraum in Sion, bei der die Teilnehmenden diesen Ort kennenlernen können, der gemeinschaftlichen und kulturellen Initiativen gewidmet ist. Im Anschluss daran folgt ein Vortrag über Architektur und die Wiederverwendung von Materialien, in den aktuellen Herausforderungen im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft und innovativen Praktiken im Bauwesen beleuchtet wurden.

Die Generalversammlung wurde per E-Mail vom 16. April 2025 einberufen (die Terminankündigung wurde per Post am 17. Februar 2025 versandt).

Die ernannten Stimmzähler sind Pierre Bruchez und Joseph Cordonier.

**2. Genehmigung der Tagesordnung**

- 2.1 Die Tagesordnung wird ohne Einwände angenommen.

**3. Genehmigung des Protokolls GV 2024**

- 3.1 Es wird nicht beantragt, das Protokoll vorzulesen; das Dokument wird einstimmig angenommen, und dem Verfasser wird gedankt.

**4. Bericht der Präsidentin**

- 4.1 Die Präsidentin blickt auf die wichtigsten Aktionen im Jahr 2024 zurück und betont, dass die gesamte geleistete Arbeit dazu beigetragen hat, das Fundament unseres Vereins aufzubauen und zu stärken.

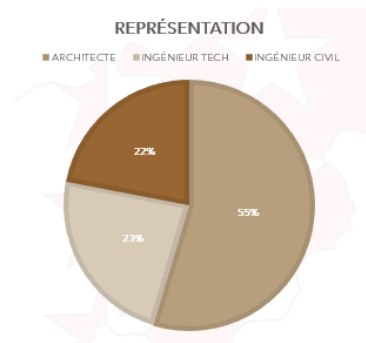
- 7 Vorstandssitzungen
- Verschiedene Vorstandssitzungen + Vertretung als Vizepräsidentin der FER-Valais
- Kontakte zwischen den Vorstandsmitgliedern zum Austausch, zur Reflexion, zur Beratung und zur Abstimmung sowie zur Abstimmung mit Verbänden der Baubranche und kantonalen Behörden.
- Kommission DMRU: Zusammenarbeit zur Sensibilisierung junger Menschen für verschiedene Berufe (Baustellenbesichtigungen, Erfahrungsberichte)
- eConstruction, Projektbegleitung
- Ausbildung von Lernenden und Nachwuchsförderung, Plavenir, Your Challenge
- Kommission DMRU, jährliche Sitzung
- Stellungnahmen zu Vernehmlassungen und Gesetzen, Revision des Baugesetzes
- Ständige Listen (Überarbeitung der Verordnung)
- Informationen und Mitteilungen an die Mitglieder

Einige Aktionen, die gemeinsam mit bauenwallis durchgeführt wurden

- Vorstandsmitglied
- Kommission Lobby Wallis, Bern
- Kommission Öffentliches Beschaffungswesen
- Energiekommission + Kompetenzzentrum
- Sanierung, Energiewende
- eConstruction, eBadges
- Überarbeitung von Gesetzen und Verordnungen
- Mit einer Stimme sprechen, um für Berufe im Bauwesen zu werben

Der Verband zählt Ende März 2025 282 Mitglieder.

Die Berufe sind gemäss der folgenden Grafik vertreten:



Ausserdem werden Statistiken und Trends der Unternehmen, die der Familienzulagenkasse (CAFIA) angeschlossen sind, sowie die Lohnsumme dargestellt.

## 5. Jahresrechnung 2024

5.1 Blaise Bourban, Kassenführer, verliest die Jahresrechnung.

Resultate 2024		
Erträge	CHF	133'876.-
Aufwände	CHF	117'229.-
<b>Gewinn</b>	<b>CHF</b>	<b>16'647.-</b>
Bilanz	CHF	216'331.-

## 6. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung

6.1 Der Bericht der Kontrollstelle wurde von Michel Troillet und Jérôme Déchanez verfasst. Der Bericht wird von Michel Troillet verlesen. Aufgrund der durchgeführten Prüfungen wird der Versammlung vorgeschlagen, die Jahresrechnung 2024 in der vorgelegten Form zu genehmigen und dem Vorstand und den Revisoren Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung genehmigt den Jahresabschluss einstimmig und erteilt dem Vorstand Entlastung.

## 7. Budget 2025

7.1 Das vorgeschlagene Budget für 2024 sieht wie folgt aus:

Budget 2025		
Erträge	CHF	135'000.-
Aufwände	CHF	133'350.-
<b>Gewinn</b>	<b>CHF</b>	<b>1'650.-</b>

Da das Budget keinen Fragen oder Anmerkungen unterliegt, wird es einstimmig angenommen.

## 8. Ernennungen gemäss Statuten

8.1 Die Zusammensetzung des Vorstands bleibt unverändert.  
Die Rechnungsprüfer werden ebenfalls in ihrem Amt bestätigt.

### Zusammensetzung des Vorstands

<b>Amélie Roduit-Thurre, Architektin HES</b>	Präsidentin
<b>Diego Clausen, Architekt ETH/SIA</b>	Vizepräsident
<b>Stéphane Moix, Ingenieur für Landtechnik ETH</b>	Vizepräsident
<b>Blaise Bourban, Ingenieur ETH/SIA CVS</b>	Kassier
<b>Linda Dany Cavasin, Bauingenieurin ETH</b>	Mitglied
<b>Mathieu Dussex, diplomierter Elektriker MF E</b>	Mitglied
<b>François Meyer, Architekt FAS SIA</b>	Mitglied
<b>Ricardo Teixeira, Bauingenieur ETH</b>	Mitglied
<b>Zu definieren, Bauingenieur</b>	Mitglied

Die Versammlung erteilt dem Vorstand Entlastung, die notwendigen Schritte zur Suche nach einem neuen Mitglied zu unternehmen, um die freie Stelle im Vorstand zu besetzen. Dieser Beschluss wird einstimmig gefasst.

## 9. Varia

9.1 Die Gäste kommen zu Wort

- Céline Dessimoz, 1. Vizepräsidentin des Grossen Rates, geht auf das Baugesetz ein, insbesondere auf die Zusammensetzung der Baukommission. Auch Bedenken hinsichtlich der Baupraktiken, sowohl was die Bauweise als auch die Materialauswahl betrifft, werden angesprochen. Sie unterstreicht die wichtige Rolle der Akteure der Branche und betont die Notwendigkeit, auf eine Kreislaufwirtschaft hinzuarbeiten, wobei sie daran erinnert, dass heute fast 70 % der Abbruchmaterialien recycelt werden.
- Christophe Clivaz, Nationalrat, geht seinerseits auf die Änderung des Umweltschutzgesetzes ein. Er erwähnt insbesondere die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Förderung von Sanierungen sowie die Abschaffung des Gebäudeprogramms, die er angesichts dessen Wirksamkeit und der bisher erzielten überzeugenden Ergebnisse bedauert.
- Flavien Claivaz, Direktor der FER-Valais, weist darauf hin, dass die FER-Valais Beratung in arbeitsrechtlichen Fragen sowie Unterstützung bei der Vertretung in Bern anbietet. Er betont, dass das Ziel darin besteht, der Wirtschaft der Romandie eine direkte Stimme bei den Entscheidungsträgern des Bundes zu verschaffen

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt die Präsidentin dem Vorstand für seine Unterstützung und sein Engagement während des gesamten Jahres.

Die Teilnehmer sind zu einem Cocktailempfang eingeladen.

Protokoll geführt von Marceline Zenhäusern